

Dem Hauptausschuss**Drucksache Nr. 02-003/2014**in öffentlicher Sitzungvorgelegt.

Personelle Aufstockung der hauptamtlichen Kräfte bei der Feuerwehr Lindau

Sachverhalt

Das von den Stadträten gewünschte Fahrzeugbeschaffungskonzept eines externen Fachbüros wurde im Finanzausschuss am 08. Oktober 2013 vorgestellt. Dipl.-Ing. Zawadke hat dabei auch die Personalsituation und den Personalbedarf für Einsätze untersucht. Er schlug die Aufstockung um zwei hauptamtliche Kräfte vor.

Derzeit müssen zwingend auch bei einfachen, aber zeitkritischen Lagen (z.B. dringende Türöffnung) tagsüber ehrenamtliche Kräfte alarmiert werden. Dies führt zu zusätzlichen Belastungen der Freiwilligen, Unverständnis beim Arbeitgeber, Frust (wenn nicht alle Alarmierten gebraucht werden), Überforderung und der Gefahr, dass Freiwillige sich künftig nicht mehr ausreichend zur Verfügung stellen.

Mit der Aufstockung um zwei weitere Hauptamtliche kann gewährleistet werden, dass bei Tagalarmen gesichert ein Sonderfahrzeug und eine Führungsfunktion für den ersten Zugriff zur Verfügung stehen und sich so die Belastung der ehrenamtlichen Feuerwehrkräfte bzw. deren Arbeitgeber in Grenzen zu hält.

Diese Hauptamtlichen könnten zudem in folgenden Bereichen eingesetzt werden:

- Prüfung der elektrischen Geräte bei der Feuerwehr (ca. 400 zu prüfende Geräte) einschließlich der damit verbundenen Reparaturen. Fallweise kann diese Kraft auch andere städtische Elektrogeräte überprüfen. Für die externen Prüfungen durch eine Elektrofachfirma (ohne Reparatur) werden derzeit von der Stadt Lindau (B) insgesamt 10.000,- € ausgegeben.
- Reinigung und Pflege der Einsatzkleidung (extern gegen Gebühr; Landkreis-Feuerwehren haben bereits Interesse bekundet). Dadurch entstehen Einsparungen von 700,- € p.A. (derzeitige Reinigungskosten bei der Feuerwehr in FN) und es können Einnahmen durch andere Feuerwehren generiert werden (ca. 15,- € pro Einsatzgarnitur x 500 p.a. = 7500,- €). Ausgaben für erforderliche Spezialwaschmaschine und Trockner sind bereits beim Neubau der Hauptwache berücksichtigt.
- Inspektion und Wartungsarbeiten an der Haustechnik der neuen Hauptfeuerwache.
- gesicherte Vertretungsfunktion im Profitcenter-Bereich Atemschutz / Körperschutz - dadurch keine Einnahmeverluste während Urlaub bzw. Krankheit (Einnahme aktuell ca. 14.000,- € p.a.).
- Prüfung der in sämtlichen Einrichtungen der Stadt Lindau (B) (inkl. Stadtwerke, Bäderbetriebe, SEL, LTK) vorhandenen Feuerlöscher. Es sind derzeit ca. 450 Feuerlöscher vorhanden, die regelmäßig geprüft werden müssen. Für die Prüfung durch ein externes Unternehmen fallen durchschnittlich 25,- € an. In der neuen Hauptfeuerwache wäre eine Fachwerkstatt für Feuerlöscherprüfung einzurichten, die mit rund 10.000,- € anzusetzen ist, zzgl. Material und Ersatzteile mit ca. 5.000,- €. Die Gerätschaften haben jedoch eine hohe Lebensdauer. Die Ausbildung zum autorisierten Prüfer kostet rund 800,- Euro und gilt 5 Jahre, danach fallen rund 180,- € für die Auffrischung an.

Hauptziel der personellen Verstärkung ist jedoch die Gewährleistung der Abdeckung der Tagalarne durch Hauptamtliche, damit die Ehrenamtlichen nicht so oft ihren Arbeitsplatz verlassen müssen. Die Hauptamtlichen konnten im Jahr 2013 bereits 75 Einsätze eigenständig und damit ohne notwendige Alarmierung der Ehrenamtlichen leisten, mit der Konsequenz, dass dadurch auch Lohnforderungen durch die betroffenen Arbeitgeber vermieden werden konnten.

Vergleich Einsätze Lindau - Friedrichshafen

	Lindau	Friedrichshafen
Anzahl Hauptamtliche	4	18
Anzahl Einsätze	462	672
davon in der Zeit 7 Uhr - 17 Uhr	248	385

Durch Anhebung der Mitarbeiterzahl kann sichergestellt werden, dass auch bei Urlaub, Krankheit bzw. sonstigen Abwesenheitszeiten (Lehrgänge usw.) von Hauptamtlichen, die Mindeststärke für Bagatellalarne sichergestellt werden kann, was derzeit nicht gewährleistet ist.

Der Kommandant Robert Kainz steht für Fragen in der Sitzung zur Verfügung.

Denkbar wäre, dass die Einstellungen zeitversetzt erfolgen und zwar:

- zum 01.07.2014 (vermutlich interne Umsetzung eines Hausmeisters, der aktives Mitglied der Feuerwehr ist)
- zum 01.10.2014 externe Stellenbesetzung, Profil: Elektroniker/innen der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Der Beschluss ergibt sich aus der Diskussion.

Lindau (B), 13.03.2014

Wolfgang Boso
Leiter der Personalabteilung